



Neue Fricktaler Zeitung AG
4310 Rheinfelden
061/ 835 00 35
www.nfz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 8'981
Erscheinungsweise: 3x wöchentlich

Themen-Nr.: 516.17
Abo-Nr.: 516017
Seite: 1
Fläche: 44'790 mm²

An Silvester treffen sich Chili und «Kokos» Die vielen Stammgäste an Silvester motivieren die Fricktaler Wirte zu Kreativität



In vielen Fricktaler Küchen wird an Silvester Hochbetrieb herrschen wie hier im Park-Hotel.

Foto: Erna Lang-Jónsdóttir

Erna Lang-Jónsdóttir

Viele Fricktaler Wirte sind zufrieden – ihre Restaurants sind am Silvesterabend entweder komplett ausgebucht oder haben nur noch wenige freie Plätze für Kurzentschlossene zur Verfügung.

FRICKTAL. Wer immer noch nicht weiss, was er an Silvester unternehmen soll, der wird es auch im Fricktal schwierig haben, einen Platz zu finden. Während eines Vorverkaufs im Oktober wurden im Restaurant Airpick in Schupfart beinahe alle Sitzplätze für die Silvesterparty verkauft. «Wir werden vielleicht noch vier bis sechs Personen zusätzlich aufnehmen können», er-

klärt der Wirt Hasan Bekci. Das Spezielle: Nebst Live-Musik wird zum ersten Mal eine Bauchtänzerin die Gäste im Airpick unterhalten. Ausgebucht ist das Restaurant Rössli in Zeihen: «Kurzentschlossene finden bei uns leider keinen Platz mehr. Wir nehmen nicht mehr als 50 Personen», erklärt der Wirt Moritz Rogger. Am Silvesterabend müsse die Atmosphäre gemütlich bleiben. Deshalb werde grosszügiger bestuhlt. Sehr gut ausgebucht sind die Restaurants Krone in Möhlin (140 Plätze), das Hotel Schiff in Rheinfelden (150 Plätze), das Restaurant Post in Bözen (100 Plätze) sowie das Park-Hotel in Rheinfelden (rund 180 Plätze). Die Wirte Hans Lüdi, Restaurant Krone, Peter Heuberger, Restaurant Post, und Remo Köchli, Hotel

Schiff, werden darum bemüht sein, Kurzentschlossene bei sich aufzunehmen. Es komme immer wieder einmal vor, dass kurz vorher angerufen werde, sagen die drei Wirte. Man gebe sein Bestes, ohne jedoch dem Grundsatz der grosszügigen Bestuhlung untreu zu werden.

Die rund 180 Plätze im Park-Hotel sind beliebt: «Das Hotel ist sehr gut gebucht. Die Hotelgäste besetzen bereits viele Plätze. Weiter haben sich bereits zahlreiche externe Gäste einen Platz gesichert. Dennoch möchten wir Kurzentschlossene aufnehmen können», erklärt Hoteldirektor Markus Bisig. Heutzutage würden sich viele kurzfristig entscheiden. Musik und Tanz gibt es im Hotel Schiff und im Park-Hotel.



Neue Fricktaler Zeitung AG
4310 Rheinfelden
061/ 835 00 35
www.nfz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 8'981
Erscheinungsweise: 3x wöchentlich

Themen-Nr.: 516.17
Abo-Nr.: 516017
Seite: 1
Fläche: 44'790 mm²

Viele Stammgäste an Silvester

Musik ist jedoch nicht überall vorgesehen – für einige Wirte lohnt es sich nicht mehr: «Die Zeiten mit der Musik sind vorbei. Unsere Gäste möchten miteinander reden können», so Roger. Mit der Musik werde der Gesamtpreis teurer. Dass der Aufschlag für eine Musik erheblich ist, das bestätigt Hans Lüdi vom Restaurant Krone: «Eine Musik kostet um die 3500 Franken. Viele unserer Gäste verlassen das Restaurant nach dem Essen, um sich

ein Feuerwerk anzusehen. Die Musik lohnt sich für uns nicht mehr.»

Was alle Wirte gemeinsam haben, ist der grosse Anteil an Stammgästen an Silvester. Die Silvester-Menüs werden nicht zuletzt deshalb abwechslungsreich sowie kreativ zusammengestellt. Der NFZ besonders aufgefallen sind folgende Kreationen: Champagner Terrine mit Orange-Kürbis Chutney (Rössli), Jakobsmuscheln auf Vanillespiess mit Limettenschaum und Safranrisotto im Parmesankörbchen (Park-Hotel), Kokos

Panna Cotta mit Passionsfrucht Espume und frischen Litchis im Chilisud (Post), klare Tomaten-Ingwer-Essenz mit Zimt parfümiert und den Fleischklösschen vom Bresse-Fasan (Schiff) sowie die Russische Randensuppe mit Wodka und Würfel von der Entenbrust (Krone).

Wem das Wasser im Mund zusammengelaufen ist und nun doch gerne auswärts essen gehen will: Probieren geht über studieren.